

# „FULLNESS oder: Wie Enks die Welt sieht“

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe KollegInnen,

Wir möchten Sie hiermit herzlich zur **Ausstellungseröffnung**  
**„FULLNESS oder: Wie Enks die Welt sieht“**

von **Emanuel Nkrumah Kwabena (Enks)**

**am Donnerstag, den 29. Mai** um 19.30 Uhr in die **Galerie Centrum**, Färbergasse 7,  
einladen.

Seit 2003 arbeitet der Künstler Emanuel Nkrumah Kwabena unter dem Namen Enks in Graz. Bekannt wurde der als Asylwerber hier lebende Ghanese vor allem durch seinen künstlerischen Blick auf die Stadt und seine BewohnerInnen. In seinen farbenfrohen, lebendigen Bildern gelingt es ihm, kulturelle Differenzen zwischen seiner Heimat Ghana und Österreich zu vereinen. In vielen seiner Arbeiten trifft seine Ausdrucksweise und malerische Technik auf die Ästhetik der westlichen Welt.

Oft entstehen Enks Arbeiten im öffentlichen Raum, auf Plätzen in Graz. In diesem Zusammenhang ist auch das Projekt „1. Grazer Stadtmaler“ in Analogie zum „Grazer Stadtschreiber“ entstanden. In dem von der Galerie Centrum und der Straßenzeitung Megaphon initiierten Unterfangen wurde eine Woche auf der Straße gemalt, die Resultate waren im Anschluss in einer Ausstellung zu sehen. Dokumentiert wurde das Ganze in einem 20minütigen Dokumentarfilm von Heinz Trenczak.

Enks aktuelle Ausstellung bildet den Auftakt für die Fortsetzung seiner Tätigkeit als Stadtmaler, ist zugleich aber auch Ergebnis seiner intensiven Auseinandersetzung mit dem Thema „Fullness“ (Ganzheit, Fülle). Seine Arbeiten umfassen dabei sämtliche Aspekte des Lebens von der Mondlandung über Bodenschätze bis zu zwischenmenschlichen Beziehungen. „Mond, Regen, Sterne, Sonne, Regenbogen – all das ist das tägliche von Gott gegebene Wunder“, betont Enks. Anders gesagt: „The world ist not empty!“

*Die Ausstellung ist bis 4. Juni in der Galerie Centrum zu sehen (Öffnungszeiten Fr - Mi 16-18, Sa 11-13 Uhr oder auf tel. Vereinbarung T 0699/81462057).*

Eine Kooperation von Galerie Centrum und Megaphon.

Für Rückfragen oder Kontakt zu Enks stehen Ihnen gerne Ingeborg Plepelits von der Galerie Centrum T 0699/81462057, Judith Schwentner, Megaphon, T 0676/88015653, zur Verfügung.

Mit der Bitte um Ankündigung in Ihrem Medium und mit freundlichen Grüßen,

Judith Schwentner